



Wien, 17.11.2011

Pressekonferenz  
Praxismodell für  
einen nachhaltigen  
Finanzmarkt

---

Dr. Hildegard Aichberger – WWF Österreich  
Dr. Wolfram Littich – Allianz Österreich



# Kapitalmarkt: Schlüssel für Nachhaltigkeit

---

- Intransparenter Finance-Footprint in Österreich: Finanzvermögen um 60% höher als BIP
- Nur knapp 2% des heimischen Fondsvolumens ist nachhaltig
- Hohes globales Bewusstsein für nachhaltige Investments, aber geringer Nachhaltigkeitseffekt am Markt



# Multi-Stakeholder-Prozess

## Auswahl aus 40 Organisationen

Umwelt



social ecology vienna iff



umweltbundesamt

Soziales



Caritas  
ÖSTERREICH



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ



universität  
wien



bmask

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

Ökonomie



ÖNB  
ÖSTERREICHISCHE NATIONALBANK  
EUROSYSTEM

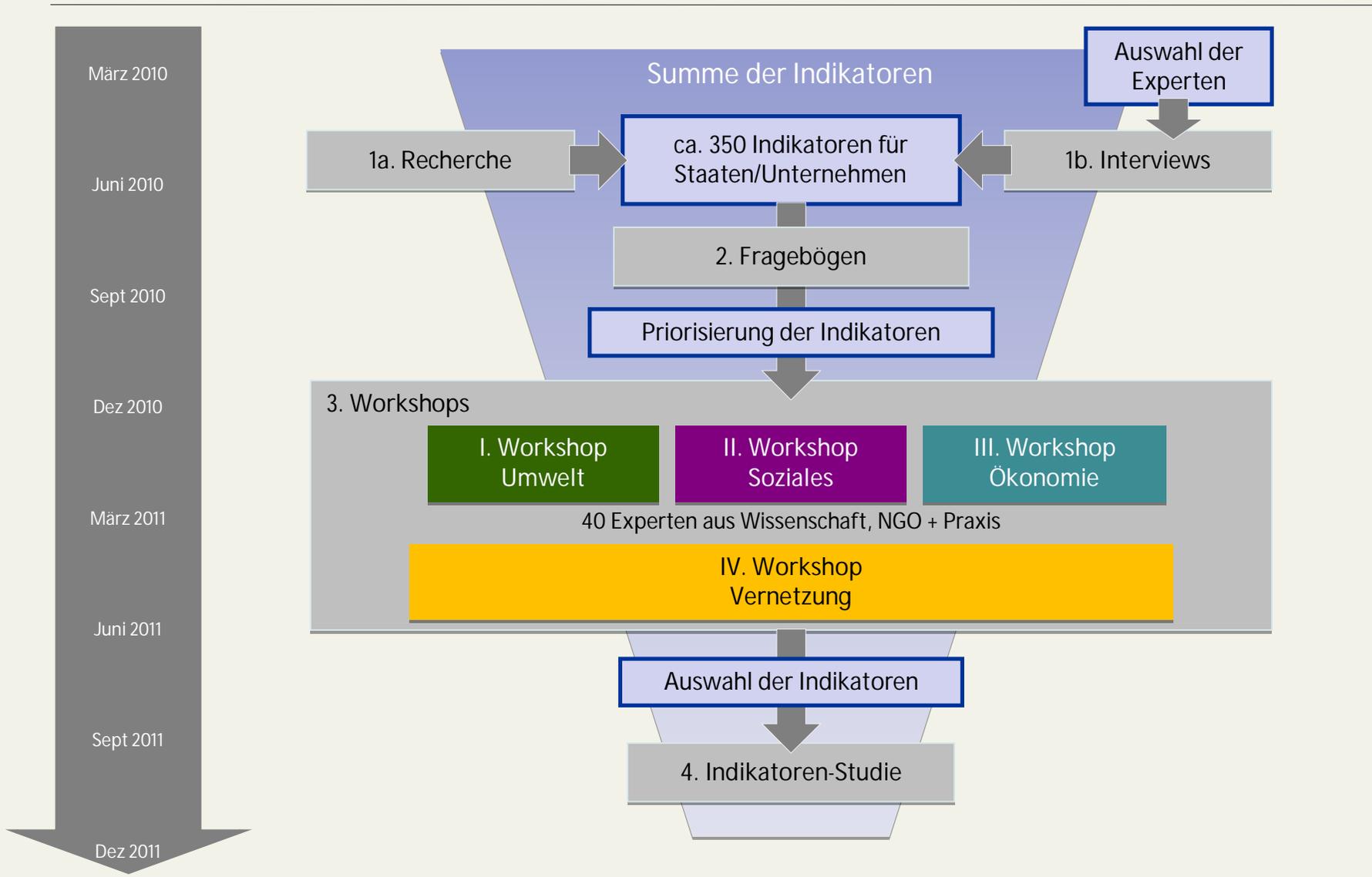
respACT  
austrian business council  
for sustainable development



iv INDUSTRIELLEN  
VEREINIGUNG



# Entwicklung des Bewertungsmodells





# Anspruch des WWF Bewertungsmodells

---

1. Gleichwertige Betrachtung der 3 Säulen der Nachhaltigkeit
  2. Praxistauglichkeit
  3. Transparenz der Indikatoren
  4. Flexibles Modell
-



## Zentrale Erkenntnisse der Studie

---

1. Fokus auf wenige aber relevante Nachhaltigkeitsindikatoren
  2. Hoher Anteil an quantitativen Indikatoren für einen messbaren Nachhaltigkeitseffekt
  3. Anwenderspezifische Benchmarks essenziell für erfolgreiche Umsetzung
-



# Bewertungsmodell Staaten

## Umwelt

33%

### Indikatoren

- CO<sub>2</sub>-Emissionen/Kopf
- Anteil erneuerbarer Energien
- Anteil ökologische Landwirtschaft
- Anteil öffentlicher Verkehr
- Abfallmenge/Kopf
- etc.

## Soziales

33%

### Indikatoren

- Demokratie (Wahlfreiheit)
- Meinungs-/Pressefreiheit
- Armutsgefährdung
- Zugang öffentliches Gesundheitssystem
- Beschäftigungsquote
- etc.

## Ökonomie

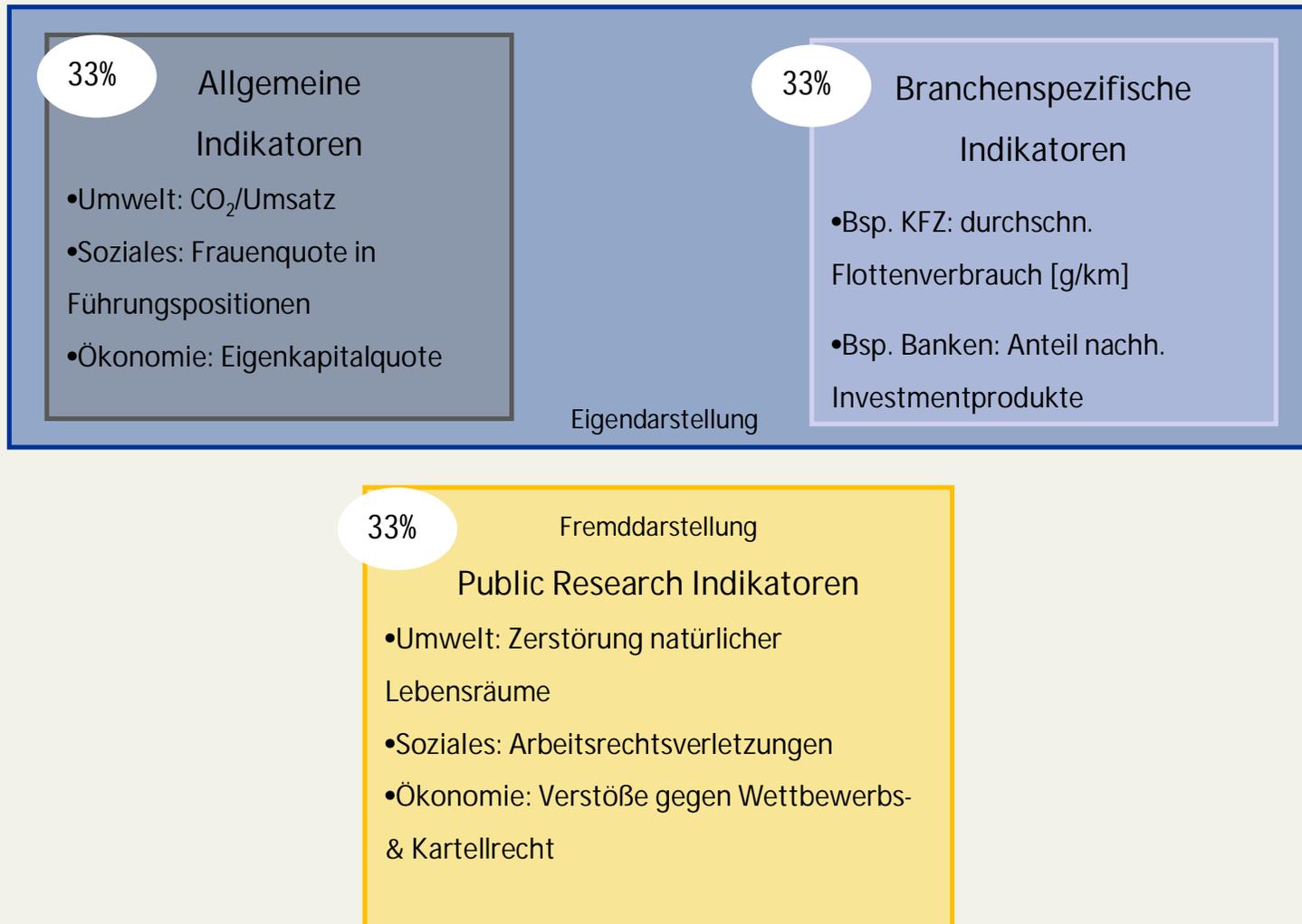
33%

### Indikatoren

- Wirtschaftswachstum
- Geldwertstabilität
- Kaufkraftparität
- Staatsschulden vs. Gesamtsteuereinnahmen
- Öffentliche Ausgaben für Entwicklungszusammenarbeit
- etc.



# Bewertungsmodell Unternehmen





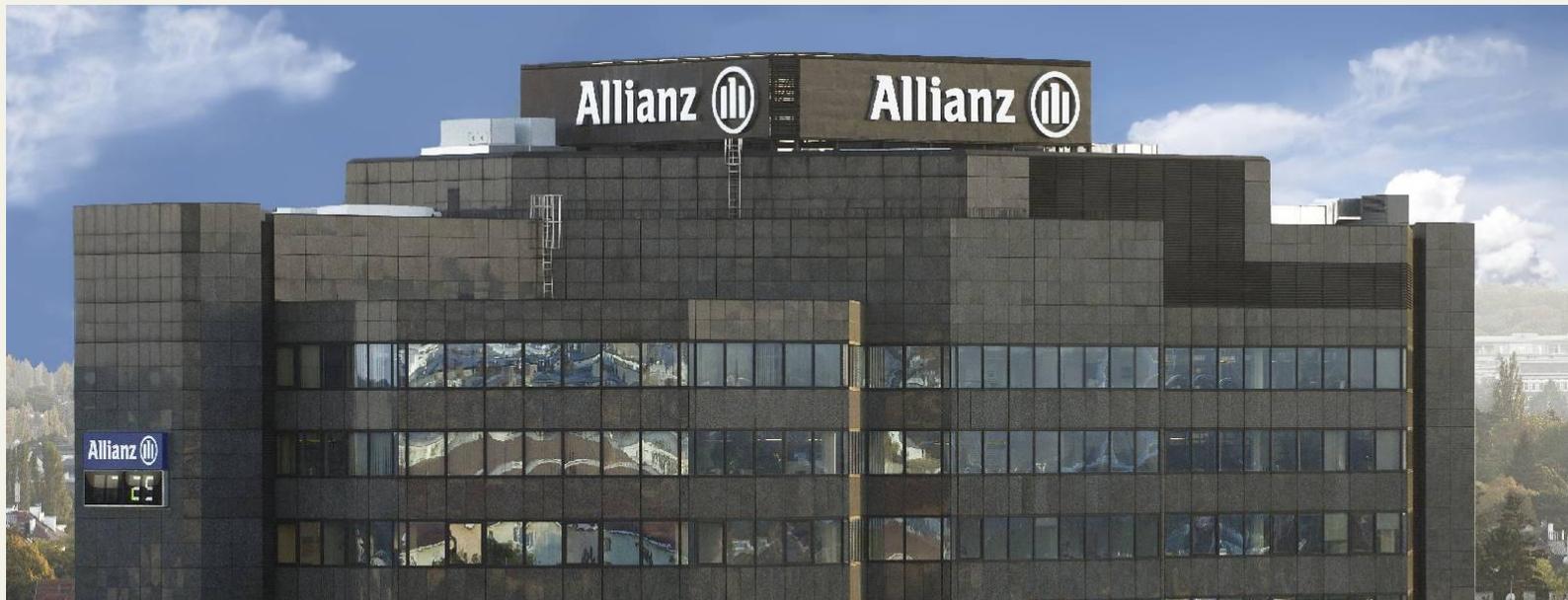
## Motivation für die Umsetzung des Modells bei der Allianz

---

1. Kapitalmärkte sind der Schlüssel für Nachhaltigkeit.
  2. Ganzheitlicher Ansatz ist sinnvoll
  3. Paradigmenwechsel bei den Kunden
  4. Allianz als „first mover“ in Österreich
-



## Kapitalanlagen sind der größte Hebel für die Nachhaltigkeit



Dienstleistungen  
und Produkte

CO<sub>2</sub>-Ausstoß  
(Haus, Kundencenter)

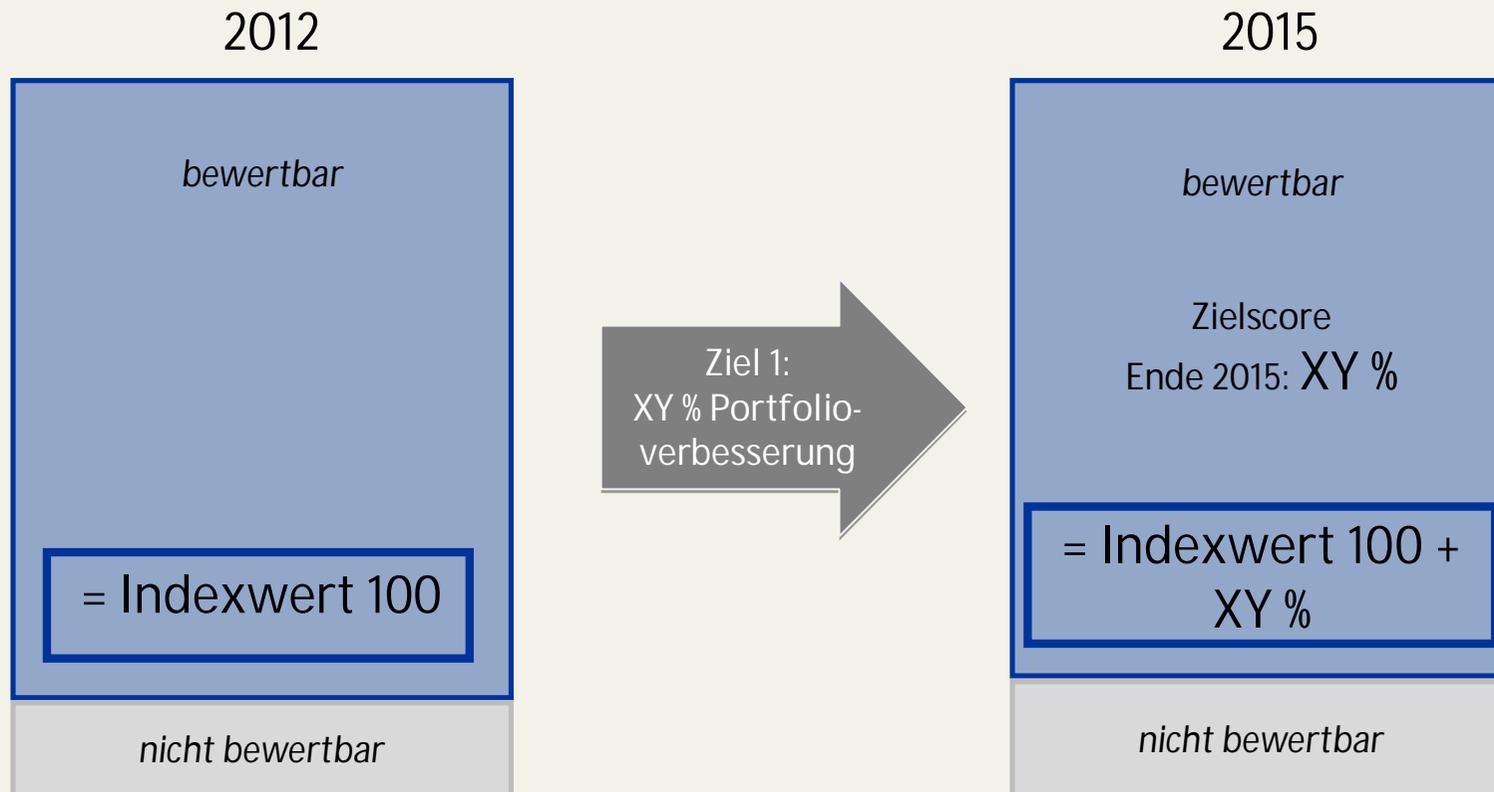
Schaden-  
Erledigung

**KAPITALANLAGEN**  
ca. 6 Milliarden Euro



# Umsetzung des Modells

## Beispiel Staaten





# Praxistest des Modells

## Next steps

---

„Stepwise Approach“:

schrittweise Implementierung und Praxistest des Bewertungsmodells

1. Anfang 2012: Anbindung und Praxistest Modell Staaten
  2. Mitte 2012: Anbindung und Praxistest Modell Unternehmen
  3. Ende 2012: Klären der Nachhaltigkeitsziele für das Allianz Portfolio
-



# Fazit: Rendite und Nachhaltigkeit gehen Hand in Hand!

---

Kapitalmärkte bieten den größten Hebel und sichern damit Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit.